

Vorurteile? Wir doch nicht! Fachtag zur Vorurteils-bewussten Pädagogik und Demokratiebildung



Globalisierung, Digitalisierung, internationale Krisen und Fluchtbewegungen - immer mehr Menschen reagieren auf die tägliche Nachrichtenlage mit verfestigten Vorurteilen, rassistischen oder andere Gruppen diskriminierenden Einstellungen bis hin zu völkischem Nationalismus und Rechtsextremismus.

Wie können Pädagogik, Sozialpädagogik und Zivilgesellschaft auf diese Entwicklung reagieren? Welche Strategien der politischen Bildung, der Pädagogik und der Sozialpädagogik helfen, Menschen frühzeitig für partizipatives, demokratisches Mitgestalten zu gewinnen und die Verfestigung demokratiefeindlicher Einstellungen und Haltungen zu verhindern? Reicht der viel zitierte Begriff der „Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit“ aus, um solche Strategien zu entwickeln, oder muss pädagogisches Handeln differenzierter ansetzen? Das Projekt „Land in Sicht“ der Hochschule Esslingen hat sich in den zurückliegenden drei Jahren in sieben Bundesländern mit dieser Frage beschäftigt, auch in Sachsen-Anhalt, in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung.

Wir möchten Ihnen die Ergebnisse des Projektes vorstellen und über neue Wege einer partizipativen Demokratiebildung und einer vorurteilsbewussten Pädagogik beraten.

Die Veranstaltung richtet sich an Praktiker*innen aus Schule, Jugendarbeit und Zivilgesellschaft, Wissenschaftler und Studierende, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

21. Oktober 2019, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen
Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen
die Teilnahme ist kostenlos

Impulsvorträge von:

- Prof. Dr. Kurt Möller, Hochschule Esslingen, Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege
- Stephan Schack, Pädagoge, Trainer, Berater & Coach für Demokratie, Interkultur, Partizipation, Kognitive Neurowissenschaften

World-Cafe mit

Stephan Schack, Cornelia Habisch (Landeszentrale für politische Bildung), Cornelia Geißler (Jugendclub 83 Bitterfeld-Wolfen) u. a.

Come together, Erfahrungsaustausch

Anmeldung bis zum 11. Oktober 2019 unter: netzwerk@lpb.sachsen-anhalt.de, bitte Namen, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

V.i.S.d.P.: Landeszentrale für politische Bildung, Leiterstraße 2, 39104 Magdeburg, Netzwerk@lpb.mb.sachsen-anhalt.de

Gefördert von